

B E K A N N T M A C H U N G

05.02.2015

21. Änderung des Flächennutzungsplanes „Gewerbegebiet Deglhof II“; Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

der Stadtrat von Maxhütte-Haidhof hat in seiner Sitzung am 29.01.2015 beschlossen, dass die Darstellung im Flächennutzungsplan zwischen Gewerbegebiet Deglhof und dem Industriegebiet Birkenzell II von landwirtschaftliche Flächen und Flächen für Ausgleichsmaßnahmen in Gewerbegebiet geändert werden soll.

Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung wird im Norden durch die Gemeindeverbindungsstraße Stadlhof begrenzt, im Osten durch die 110kV-Freileitung (Trasse Industriegebiet Birkenzell II – Deglhof – Einkaufszentrum – Stadtpark), im Süden durch die Waldgruppe nördlich des Industriegebiets Birkenzell II. Die westliche Grenze bildet die Kreisstraße SAD 5. Zum Geltungsbereich gehören die Fl.-Nrn. 154/2, 154/3, 154/4, 155 und 156/3, sowie Teilflächen der Fl.-Nrn. 150, 154, 156, jeweils Gemarkung Leonberg.

Um den naturschutzrechtlichen Erfordernissen gerecht werden zu können, wird ein geeignetes Landschaftsarchitekturbüro mit der Erstellung eines Umweltberichts beauftragt. Unter Berücksichtigung der rechtlichen Vorgaben wird auch eine Umweltprüfung durchgeführt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Im Umweltbericht wird auch erarbeitet und dargelegt, welche Ausgleichsmaßnahmen für den Eingriff in Natur und Landschaft erforderlich werden.

Der Änderungsbeschluss für den Flächennutzungsplan mit den dazugehörigen Lageplänen, Aufstellungsbeschluss und Begründung liegen

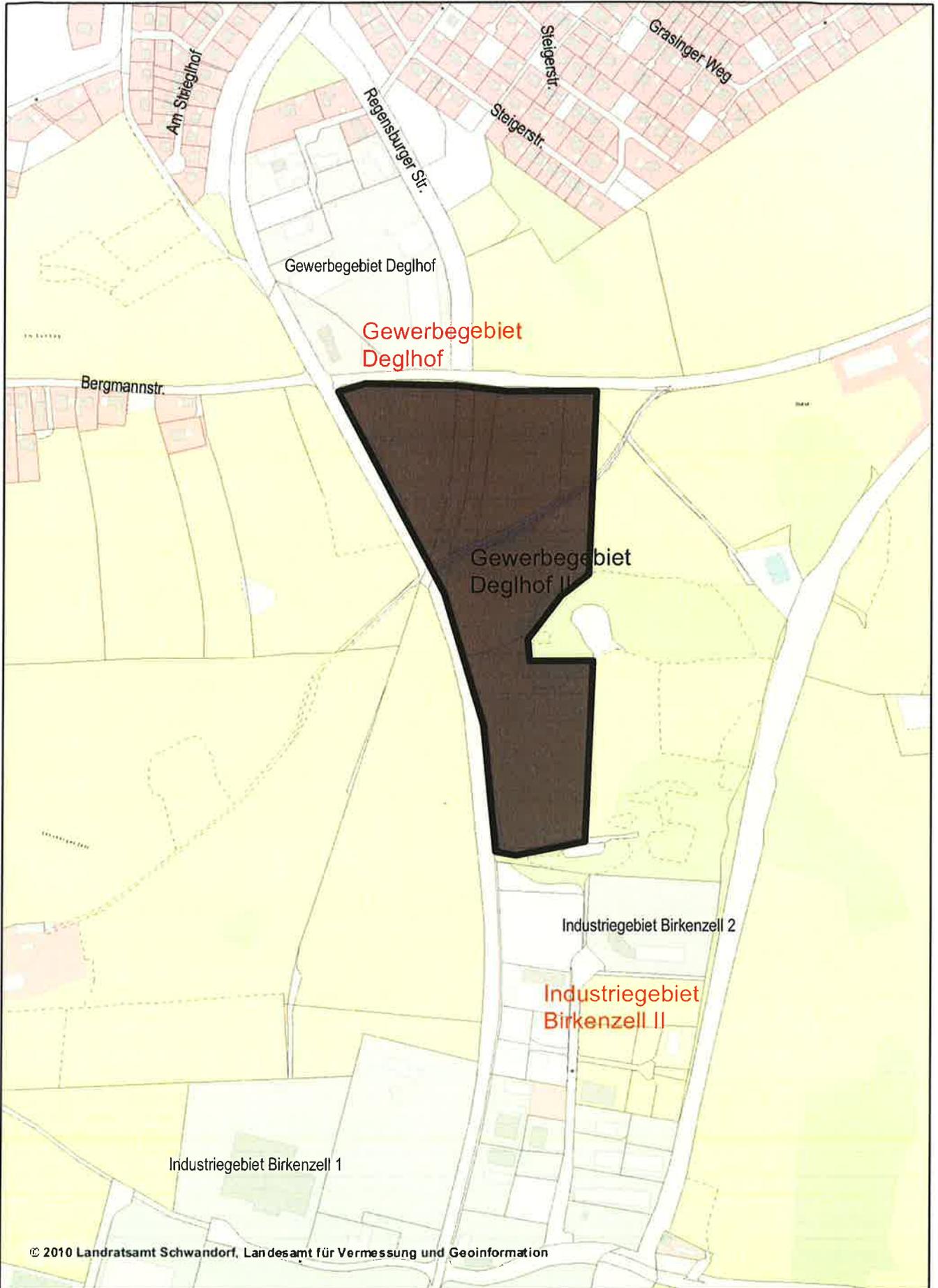
bis einschl. 16.03.2015

im Rathaus der Stadt Maxhütte-Haidhof, Zimmer-Nr. 103 während der allgemeinen Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden dargelegt. Es besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Angeschlagen am: 09.02.2015

Abgenommen am: 17.03.2015


Dr. Susanne Plank
1. Bürgermeisterin



Stadtverwaltung Maxhütte-Haidhof

Kartentitel



0 50 100 200 m 1:5.000

Erstellt am 06.02.2015 von Ortner, Johannes (Stadt Max...)